



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › **Augsburger Medizincampus nimmt weiter Gestalt an: Grundsteinlegung für erste Gebäude der medizinischen Fakultät**

# Augsburger Medizincampus nimmt weiter Gestalt an: Grundsteinlegung für erste Gebäude der medizinischen Fakultät

16. Oktober 2020

**Wissenschaftsminister Bernd Sibler: „Hervorragende Voraussetzungen für enge Verzahnung von Theorie und Praxis im Medizinstudium“ – Errichtung eines neuen Lehrgebäudes und des Instituts für Theoretische Medizin (ITM) für interdisziplinäre Forschung**

AUGSBURG. Der Augsburger Medizincampus nimmt weiter Gestalt an: Heute legte Wissenschaftsminister Bernd Sibler zusammen mit der Präsidentin der Universität Augsburg Prof. Dr. Sabine Doering-Manteuffel den Grundstein für die ersten Gebäude der medizinischen Fakultät, und zwar für ein Lehrgebäude sowie das Institut für Theoretische Medizin (ITM). Beide Neubauten der medizinischen Fakultät befinden sich in unmittelbarer Nähe zum Universitätsklinikum. „Mit dem Medizincampus schaffen wir in Augsburg hervorragende Voraussetzungen für eine enge Verzahnung von Theorie und Praxis im Medizinstudium. Die moderne Infrastruktur trägt maßgeblich zur Verbesserung der Bedingungen für Forschung und Lehre bei. Zugleich bauen wir so die Medizinstudienplätze und die Universitätsmedizin im Freistaat weiter aus“, betonte der Minister.

Betreut werden die Bauarbeiten vom Staatlichen Bauamt Augsburg. Bauministerin Kerstin Schreyer freut sich besonders, dass beim Entwurf des Campus neben der Funktionalität ein besonderer Wert auf eine hohe Aufenthaltsqualität gelegt wurde: „Wir stellen beim Bauen den Menschen in den Mittelpunkt. Wo hart gearbeitet, intensiv gelehrt und geforscht wird, da sollen sich die Menschen auch wohl fühlen. Mit dem neuen Campus bieten wir hierfür genau die richtigen Voraussetzungen“, so die Ministerin.

Das neue Lehrgebäude wird für Studentinnen und Studenten in der vorklinischen Ausbildung auf einer rund 6.400 Quadratmetern großen Nutzfläche u. a. Platz für Hörsäle, Seminar- und Praktikumsräume, die Medizinische Teilbibliothek der Universitätsbibliothek Augsburg sowie für das Dekanat der Medizinischen Fakultät bieten. Das ITM ist als interdisziplinärer Raum für die vorklinischen Lehrstühle und die Forschung im Bereich der systematischen Grundlagenforschung konzipiert. „Fortschritt braucht Austausch und Dialog. Das ITM fördert als Zentrum einer fächerübergreifenden Zusammenarbeit sowohl die Vernetzung innerhalb als auch außerhalb universitärer Arbeitsgruppen. Die einmalige, offene Gestaltung macht es möglich, dass sich die medizinische Fakultät der Universität Augsburg zum Knotenpunkt für die systematische Grundlagenforschung entwickeln kann“, so der Minister.

Der Freistaat investiert in beide Gebäude rund 175 Millionen Euro. Im Wintersemester 2019/2020 starteten die ersten 86 Medizinstudentinnen und -studenten in Augsburg. Im Endausbau werden am sechsten bayerischen Universitätsklinikum rund 1.500 Nachwuchsmedizinerinnen und -mediziner ausgebildet.

Julia Graf, stellv. Pressesprecherin, 089 2186 2621

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

